EINBLICK IN DEN PRAXIS-HONORARBERICHT

INHALT

1	Einleitung	3
2	Darstellungsform	3
3	Aufbau.....	3
4	Datengrundlage	3
5	Wie lese ich den Praxis-Honorarbericht	4
5.1	Deckblatt.....	4
5.2	Stammdaten	5
5.3	Honorarumsatz im Basisquartal	5
5.4	Honorarentwicklung.....	6
5.4.1	Im Vergleich zu den vier Vorjahresquartalen	6
5.4.2	Im Vergleich zu den vier Vorquartalen.....	7
5.5	Arztgruppen-Vergleich	8
5.5.1	Bsp. Hausärzt:Innen.....	8
5.5.2	Bsp. Psychotherapeut:Innen.....	9
6	Fazit.....	9

1 EINLEITUNG

Der **Praxis-Honorarbericht (PHB)** ist ein umfassender Bericht der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin (KV Berlin), der die abrechnungsbezogenen Honorardaten einer BSNR für ein bestimmtes Quartal detailliert darstellt. Er enthält Informationen zum Gesamthonorar, zur Aufteilung der Honoraranteile wie budgetierte und unbudgetierte MGV, Einzelleistungsvergütung (EGV), sonstige Kostenträger (SKT), TSVG-Leistungen sowie Zuschläge. Zudem zeigt der Bericht die Anzahl der Arztfälle und Behandlungsfälle, die Auszahlungsquote und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresquartal. Falls die Praxis mehrere Fachrichtungen umfasst, werden auch die einzelnen Fachgruppen hinsichtlich ihrer Honoraranteile und Fallzahlen analysiert.

Der Zweck des PHB liegt in der Unterstützung der wirtschaftlichen Steuerung einer Praxis, indem er Transparenz über die Einnahmequellen (aus den von gesetzlichen Krankenkassen bereitgestellten Gelder für die ambulante ärztliche und psychotherapeutische Versorgung) und Abrechnungsentwicklungen schafft. Er hilft dabei, Trends zu erkennen und ermöglicht so eine gezielte Optimierung der Abrechnungsstrategie. Darüber hinaus dient der Bericht als Vergleichsinstrument, mit dem die Praxis ihre Abrechnungssituation in Relation zu Durchschnittswerten der Kassenärztlichen Vereinigung setzen kann, um Handlungspotenziale für eine effizientere Vergütung zu identifizieren.

2 DARSTELLUNGSFORM

Der Praxis-Honorarbericht (PHB) steht den Praxen als PDF zur Verfügung. Diese PDF-Version wird automatisch an Praxen versendet, die sich sowohl für den elektronischen Honorarfestsetzungsbescheid (eHFB) als auch für den PHB registriert haben. Die Anmeldung zum PHB setzt eine vorherige erfolgreiche Registrierung für den eHFB voraus.

3 AUFBAU

Der PHB lässt sich in folgende **Themenbereiche** unterteilen:

- **Honorar im Quartal:** Detaillierte Darstellung der Honorarbestandteile eines Quartals.
- **Honorarentwicklung:** Visualisierung von Honorartrends über mehrere Quartale hinweg.
- **AG-Vergleich:** Vergleich der Praxiskennzahlen innerhalb der eigenen Arztgruppe (AG).

Ein **Glossar** bietet Erklärungen zu allen Begriffen und Kennzahlen und unterstützt eine korrekte Interpretation der Daten.

4 DATENGRUNDLAGE

Datengrundlage des PHB sind die zur Abrechnung eingereichten Leistungen einer BSNR nach sachlich-rechnerischen Richtigstellung – die Honorarberechnung. Evtl. Nachvergütungen sind nicht enthalten.

5 WIE LESE ICH DEN PRAXIS-HONORARBERICHT

5.1 DECKBLATT

The image shows a sample cover page for a practice honorarium report. It features the KV BERLIN logo at the top left. The main title is 'Honorarbericht der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin 7200000 - Quartal 2024-3'. Below this, the practice name 'Mustermann' and address 'Musterstr. 25, 10369 Berlin' are listed. At the bottom, the report title 'Honorarbericht' is displayed in a dark blue banner, along with the timestamp 'Stand: 27.02.2025, 02:20 Uhr'. Three red callout boxes on the right side point to specific parts of the page: 'Basisquartal des Berichts.' points to the quarter number '7200000 - Quartal 2024-3', 'Eckdaten der Praxis.' points to the practice name and address, and 'Stand der Abfrage.' points to the timestamp.

5.2 STAMMDATEN

KV BERLIN Besser. Gemeinsam. Wirken.		Honorarbericht der KV Berlin	
BSNR: 720000000		2024-3	
Stammdaten			
Praxis	Mustermann	Im Quartal abgerechnet:	
BSNR	720000000	ASV	Nein
Beginn	01.01.2008	Hybrid-DRG	Nein
Ende		HzV	Nein
Art	Medizinische Versorgungszentren	Assistenten:	
Bezirk		Job-Sharing	Nein
		WBA	Nein
		EA	Nein

Basisquartal des Berichts.

Hat die Praxis evtl. noch Honorar in anderen Bereichen erhalten? Dieses Honorar ist nicht Bestandteil der Grafiken/Tabellen.

5.3 HONORARUMSATZ IM BASISQUARTAL

Das Gesamthonorar setzt sich aus maximal 6 möglichen Anteilen zusammen.

Das Gesamthonorar der Praxis ist, im Vergleich zum Vorjahresquartal, um 10% gesunken, auf 770 T€.

Das angeforderte Honorar wurde zu 92% ausbezahlt.

Die Praxis erhält 64% ihres Honorars als budgetierte MGV.

Im Vergleich zu Vorjahresquartal ist das Honorar aus dem Bereich der EGV um 30% gesunken, auf 153.780 €.

Farblegende der 6 möglichen Honoraranteile.

5.4 HONORARENTWICKLUNG

5.4.1 IM VERGLEICH ZU DEN VIER VORJAHRESQUARTALEN

Der Anteil der unbud. MGV steigt stark im Vergleich, 2022-3 zu 2023-3.

Das Honorar der unbud. MGV beläuft sich in 2023-3 auf rund 77 T€.

In 2023-3 ist der Anteil des TSVG-Honorars zurückgegangen, auf 3%.

Für diese prozentuale Veränderung ist zu prüfen, ob die Praxis im VJQ bereits tätig war, siehe Stammdaten.

Der Anteil der unbud. Leistungen (unbud. MGV, EGV, TSVG, SKT) beträgt in der Praxis in 2024-3 35%.

Ggf. gibt es Rundungsdifferenzen in den Werten.

5.4.2 IM VERGLEICH ZU DEN VIER VORQUARTALEN

Quartalsübersicht					
Honoraranteile	2023-4	2024-1	2024-2	2024-3	grafische Darstellung
SKT	5.104 €	6.229 €	6.610 €	4.650 €
% Ver. zum VQ	+53 %	+22 %	+6 %	-30 %	
MGV unbud.	86.710 €	99.530 €	102.368 €	93.249 €	
% Ver. zum VQ	+13 %	+15 %	+3 %	-9 %	
EGV	217.557 €	153.200 €	165.665 €	153.780 €
% Ver. zum VQ	+0 %	-30 %	+8 %	-7 %	
MGV bud.	535.775 €	453.173 €	560.013 €	495.935 €	
% Ver. zum VQ	+2 %	-15 %	+24 %	-11 %	
TSVG	13.029 €	17.464 €	29.359 €	14.050 €
% Ver. zum VQ	-41 %	+34 %	+68 %	-52 %	
Zuschläge	6.317 €	7.985 €	8.370 €	7.951 €	
% Ver. zum VQ	+15 %	+26 %	+5 %	-5 %	
Gesamthonorar	864.491 €	737.580 €	872.385 €	769.616 €
% Ver. zum VQ	+1 %	-15 %	+18 %	-12 %	
Kennzahl	2023-4	2024-1	2024-2	2024-3	
Köpfe	16	14	14	13	
TU	13,25	11,25	12	11
Arztfälle	13.365	12.401	13.150	11.723	
Behandlungsfälle	10.487	10.165	10.595	9.324	
unbud. Leistung	322.400	276.423	304.002	265.729	
% Ver. zum VQ	+0 %	-14 %	+9 %	-12 %	
bud. Leistung	535.775	453.173	560.013	495.935	
% Ver. zum VQ	+1 %	-15 %	+23 %	-11 %	

Das Honorar im Bereich der SKT liegt in den letzten 4 Quartalen zwischen 4.650€ und 6.610€.

Im Vergleich zum Vorquartal ist das EGV-Honorar um 7% gesunken.

Das Gesamthonorar unterliegt quartalsmäßigen Schwankungen.

In der Praxis sind in 2024-3 in Summe 13 ÄrztInnen/PsychotherapeutInnen mit einem Tätigkeitsumfang von 11 tätig.

Diese 11 Tätigkeitsumfänge erbringen mehr als 9.000 Behandlungsfälle.

5.5 ARZTGRUPPEN-VERGLEICH

In der Praxis sind von den 13 Personen, 4 HausärztInnen zu 4 VZÄ tätig.

5.5.1 BSP. HAUSÄRZT:INNEN

Die Werte der AG können dem AG-Honorarbericht entnommen werden.

In der Praxis generieren die HausärztInnen 315 T€ Honorar. Dies macht 0,22% des Honorars der gesamten AG aus.

Die HausärztInnen der Praxis erbringen ihr Honorar zu 80% aus der bud. MGV.

Im Durchschnitt erhält 1 VZÄ der HausärztInnen in der Praxis 56 T€ EGV-Honorar. Dies liegt 8 T€ über dem Durchschnitt der AG.

Im Durchschnitt erhält 1 VZÄ der AG-HausärztInnen 1 T€ TSVG-Honorar.

5.5.2 BSP. PSYCHOTHERAPEUT:INNEN

Der Großteil, 88%, des Honorars der PsychotherapeutInnen der Praxis wird mit EGV-Leistungen erbracht.

In der Praxis erhält 1 VZÄ durchschnittlich mehr Honorar als 1 VZÄ der AG.

Die Auszahlungsquote des Gesamthonorars sind für die PsychotherapeutInnen der Praxis gleich der, der AG.

Im Durchschnitt erzeugt 1 VZÄ der AG-PsychotherapeutInnen 17 T€ EGV-Honorar.

6 FAZIT

Der PHB ist ein Instrument zur Visualisierung der abrechnungsbezogenen Daten einer Praxis und dient als unterstützende Unterlage für die wirtschaftliche Analyse. Die Interpretation der Zahlen obliegt jeder Praxis selbst, da individuelle Rahmenbedingungen berücksichtigt werden müssen. Die KV Berlin bewertet die Daten nicht und gibt keine Empfehlungen zur Abrechnungsoptimierung. Maßnahmen zur Beeinflussung des Honorars sind allgemeingültig, und daher nicht für jede Praxis gleichermaßen relevant. Jede Praxis sollte ihre spezifische Abrechnungssituation analysieren, um individuelle Optimierungsmöglichkeiten zu identifizieren.